



OLE-CHRISTOPHER PLAMBECK

MITGLIED DES LANDTAGES  
FINANZPOLITISCHER SPRECHER DER  
CDU-LANDTAGSFRAKTION  
WAHLKREIS SEGEBERG-WEST



KATJA RATHJE-HOFFMANN

MITGLIED DES LANDTAGES  
SOZIALPOLITISCHE SPRECHERIN DER  
CDU-LANDTAGSFRAKTION  
WAHLKREIS NORDERSTEDT

Kreis Segeberg, den 07. Dezember 2021

## **Erfolgsgeschichte des Fonds für Barrierefreiheit wird fortgesetzt!**

Der ursprünglich mit 10 Millionen Euro ausgestattete Fonds für Barrierefreiheit des Landes Schleswig-Holstein wird um weitere Mittel aufgestockt, so dass weitere Förderanträge im nächsten Jahr gestellt werden können. Darauf weisen die beiden Segeberger CDU-Landtagsabgeordneten Ole Plambeck und Katja Rathje-Hoffmann hin:

„Der Fonds für Barrierefreiheit war eine Forderung der CDU aus Oppositionszeiten in den Jahren 2012 bis 2017. Im Koalitionsvertrag mit Grünen und FDP konnten wir ihn dann mit einem Volumen von 10 Millionen Euro für die Jahre 2018 bis 2022 festschreiben“, so der finanzpolitische Sprecher der CDU-Fraktion Ole Plambeck.

„Der Fonds wurde so gut angenommen, dass diese Mittel inzwischen aufgebraucht sind. Da aber noch viele Maßnahmen im Land umzusetzen sind, haben wir den bisherigen Topf um 1,5 Millionen Euro für die nächsten Jahre aufgestockt. Hinzu kommen weitere 7,5 Millionen Euro für die Förderung von baulichen Projekten zur Herstellung barrierefreier und kinderfreundlicher Stadt- und Ortszentren als inklusive Sozialräume.“, so Plambeck weiter.

„Unter Barrierefreiheit sei dabei zu verstehen, dass geeignete Maßnahmen getroffen würden, um Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang zur physischen Umwelt, zu Transportmitteln, zu Information und Kommunikation sowie zu anderen Einrichtungen und Diensten zu ermöglichen. Barrierefreiheit sei Voraussetzung für eine inklusive Gesellschaft, die wiederum in Artikel 3 der UN-Behindertenrechts-

konvention als Grundprinzip ausgewiesen sei“, erklärt die sozialpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion Katja Rathje-Hoffmann.

„Gemeinden, Ämter, Städte und Kreise, die sich zusammen mit einer gemeinnützigen Organisation um die Förderung bewerben würden, könnten dabei über die „Aktion Mensch“ bis zu 500.000,- Euro an Personal, Honorar- und Sachkosten erhalten, während von Seiten des Landes die bauliche Umsetzung ebenfalls mit bis zu 500.000,- Euro gefördert würde“, so Rathje-Hoffmann weiter.

„Aus dem Fonds für Barrierefreiheit seien bislang landesweit 155 Projekte mit einem Volumen von 9,7 Millionen Euro bezuschusst worden, darunter auch Projekte im Kreis Segeberg, wie z.B. ein barrierefreier Zugang in die Erlöserkirche in Henstedt-Ulzburg“, erklärt Plambeck.

„Mit dem Programm wollen wir Barrieren abbauen, damit jede und jeder in unserem Land gut leben kann“, so Plambeck und Rathje-Hoffmann abschließend.

Förderanträge sind jeweils bis zum 1. April eines Jahres unter <https://schleswig-holstein.de/barrierefreiheit-antrag> online zu stellen oder schriftlich an den Ministerpräsidenten des Landes Schleswig-Holstein, Staatskanzlei, Referat Stk 26, Düsternbrooker Weg 104, 24105 Kiel zu richten.

**Verantwortlich:**

Ole-Christopher Plambeck MdL

CDU-Landtagsabgeordneter

Wahlkreis Segeberg-West

Schwanenweg 11

24558 Henstedt-Ulzburg

Mobil: 0157 79 79 93 99

eMail: [info@ole-plambeck.de](mailto:info@ole-plambeck.de)

[http:// www.ole-plambeck.de](http://www.ole-plambeck.de)

Katja Rathje-Hoffmann MdL

CDU-Landtagsabgeordnete

Wahlkreis Norderstedt

eMail: [katja.rathje-hoffmann@cdu.ltsh.de](mailto:katja.rathje-hoffmann@cdu.ltsh.de)

<https://www.katja-rathje-hoffmann.de>